

Neu im Kino – diese Dokus laufen am 05.10. an

Sechs neue Dokumentarfilme sind ab dem 05.10.23 im Kino zu sehen. Mit dabei ist „Total Trust“ über das Überwachungssystem in China. Dort wird das Verhalten der Menschen anhand eines Social-Scoring-Systems bewertet.

Total Trust



„Total Trust“ erklärt, wie China die Bürger:innen immer stärker zu überwachen versucht. Überall gibt es Kameras und sobald man das Haus verlässt, wird das eigene Gesicht in die Regierungsdatenbank gespült. Das Verhalten der Menschen wird in einem Social-Scoring-System anhand von Punkten bewertet. Trotz der hohen Überwachung und den drohenden Konsequenzen stellen sich Menschen gegen dieses System.

Ausführliche Infos zu „Total Trust“ auf doks.de.

<https://www.youtube.com/watch?v=Whwo-Tq1M6Q>

Credits: „Total Trust“. Dokumentarfilm von Jialing Zhang.
Kamera: Cuier (Anonymous), RCS (Anonymous), J.V. Chi

(Anonymous). Schnitt: Barbara Toennieshen, Claire Shen (Anonymous). Eine Produktion von Filmtank in Co-Produktion mit Witfilm, Interactive Media Foundation gGmbH, ZDF und NTR in Zusammenarbeit mit Arte Deutschland. Im Verleih bei Piffl Medien.

Eren



Seit mehr als 30 Jahren kämpft Eren Keskin in der Türkei für Menschenrechte. Die Anwältin und Aktivistin setzt sich vor allem für die Rechte von Frauen, LGBTQ*-Personen und Minderheiten ein. Außerdem kämpft sie gegen Folter und sexuelle Gewalt. Dadurch gerät sie oft in Konflikt mit dem türkischen Staat und gilt als Staatsfeindin. Gegen sie laufen unzählige Strafverfahren und ihr droht die Todesstrafe. Für Eren könnte jeder Moment in Freiheit ihr letzter sein.

Ausführliche Infos zu „Eren“ auf doks.de.

<https://www.youtube.com/watch?v=WJScwQpTqAk>

Credits: „Eren“. Dokumentarfilm von Maria Binder. Kamera: Meryem Yavuz. Schnitt: Angelika Levi. Eine Produktion von Film Five GmbH. Im Verleih bei Film Five GmbH.

Born to Windsurf – Bjørn Dunkerbeck



Der Windsurfer Bjørn Dunkerbeck gilt als einer der erfolgreichsten Profisportler aller Zeiten, der mit insgesamt 42 Weltmeistertiteln ausgezeichnet wurde. Mittlerweile ist er 52 Jahre alt und musste sich einer schweren Hüftoperation unterziehen – trotzdem will er sich weiter an die Spitze des Sports kämpfen. 2021 setzt er es sich zum Ziel, den Weltrekord im Speed-Windsurfen zu brechen, wobei er mindestens 100 km/h auf dem Surfbrett erreichen muss.

Ausführliche Infos zu „Born to Windsurf – Bjørn Dunkerbeck“ auf doks.de.

<https://www.youtube.com/watch?v=pkt946Z7gD8>

Credits: „Born to Windsurf – Bjørn Dunkerbeck“. Dokumentarfilm von Maria Binder. Gerald Salmina. Kamera: Thomas Miklautsch, Marvin Salmina, Günther Göberl. Schnitt: David Hofer. Eine Produktion von Planet Watch. Im Verleih bei Panda Lichtspiele Filmverleih.

Leap of Faith – Friedkin über ,Der

Exorzist‘



Der US-amerikanische Regisseur William Friedkin ist für viele seiner bedeutenden Werke bekannt, doch vor allem für sein Meisterwerk „Der Exorzist“ von 1973. Der Film zählt nicht nur zu den wichtigsten Arbeiten des Regisseurs, sondern auch zu den am meisten diskutierten. Im dokumentarischen Essay spricht Friedkin selbst über seinen Film, den Schaffensprozess und seine Gedanken bei der Entstehung.

Ausführliche Infos zu „Leap of Faith – Friedkin über ‚Der Exorzist‘“ auf doks.de.

<https://www.youtube.com/watch?v=jvEm5NzRkzY>

Credits: „Leap of Faith – Friedkin über ‚Der Exorzist‘“. Dokumentarfilm von Alexandre O. Philippe. Kamera: Robert Muratore. Schnitt: David Lawrence. Eine Produktion von Exhibit A Pictures. Im Verleih bei Indeed Film.

Gernstls Reisen – Auf der Suche nach Irgendwas



Seit 1983 ist Filmemacher Franz Xaver Gernstl zusammen mit seinem Team auf Reisen. Dabei haben sie kein bestimmtes Ziel vor Augen, sondern lassen sich überraschen, welche Menschen sie treffen und welche Geschichten diese zu erzählen haben. In den letzten vier Jahrzehnten haben sie dabei komplett unterschiedliche, spannende Menschen getroffen. Der Dokumentarfilm ist der Nachfolger ihres ersten Films "Gernstls Reisen – Auf der Suche nach dem Glück" (2005).

Ausführliche Infos zu „Gernstls Reisen – Auf der Suche nach Irgendwas“ auf doks.de.

<https://www.youtube.com/watch?v=A4VC8-UNyQI>

Credits: „Gernstls Reisen – Auf der Suche nach Irgendwas“. Dokumentarfilm von Franz X. Gernstl und Jonas Gernstl. Kamera: Hans Peter Fischer. Schnitt: Rolf Wilhelm. Eine Produktion von megahertz GmbH in Koproduktion mit dem BR. Im Verleih bei Alpenrepublik GmbH.

[Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen](#)



Checker Tobi erhält eine Schatzkiste – seine Mission: den Schlüssel zu finden, um sie zu öffnen. Nur seine beste Freundin Marina könnte diesen haben. Aber Marina ist verschwunden. Auf der Suche nach ihr und dem Schlüssel erlebt Checker Tobi viele spannenden Abenteuer.

Ausführliche Infos zu „Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen“ auf doks.de.

<https://www.youtube.com/watch?v=gri-0t8MgAU>

Credits: „Checker Tobi und die Reise zu den fliegenden Flüssen“. Dokumentarfilm von Johannes Honsell. Kamera: Johannes Obermaier. Schnitt: Florian Kohlert. Eine Produktion von megahertz GmbH in Koproduktion mit dem BR. Im Verleih bei MFA+ Filmdistribution.